

Remsthal-Bote

Amts- & Intelligenz-Blatt für den Oberamtsbezirk Waiblingen.

Erscheint wöchentlich 4mal Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag. Preis: vierteljährlich in Waiblingen bei der Expedition 90 Pf., frei ins Haus 1 Mk. durch die Post bezogen, im Oberamtsbezirk Waiblingen 1 Mk. 20 Pf., außerhalb desselben 1 Mk. 40 Pf. Einrückungsgebühr in Waiblingen und den Amtsbezirken für die 4spaltige Garmondzeile oder deren Raum 6 Pf., auswärts 9 Pf.

Nro. 191.

Samstag den 7. Dezember 1895.

56. Jahrgang

Ämtliche Bekanntmachungen.

Waiblingen. Den Ortsbehörden für die Arbeiterversicherung und den Krankenkassen

gehen in den nächsten Tagen die Formularien für die Invaliditäts- und Altersversicherung zur Deckung des Bedarfs für das Jahr 1896 zu. Ein etwa eintretender Mehrbedarf an Quittungskarten kann von dem Bezirksvertreter, ein Mehrbedarf an den übrigen Formularien von dem Oberamt bezogen werden.
Den 5. Dezember 1895.

R. Oberamt: Bertsch.

K. Amtsgericht Waiblingen.

Das Konkursverfahren

über das Vermögen des **Gottlob Wilhelm, Heinrich S.,** Weingärtners in Strümpfelbach wurde nach Abhaltung des Schlußtermins und Vollzug der Schlußverteilung durch Gerichtsbeschluss vom 5. d. M. aufgehoben.
Den 6. Dezember 1895.

Amtsgerichtsschreiber Seefried.

Waiblingen.

Fahrnis-Auktion.

In der Verlassenschaftsache des **Christian Opyenländer,** gew. Uhrmachers und Optikers hier, kommt die vorhandene Fahrnis am **Mittwoch den 11. und Donnerstag den 12. Dezember d. Js. je von Vormittags 9 Uhr an,** in dessen ehemaliger Wohnung, gegen Barzahlung zum Verkauf, und zwar: **am Mittwoch, den 11. Dezember ds. Js.**

Gold und Silber, Gemälde, Altertumsgegenstände, Tabakspfeifen, worunter sehr wertvolle, 1 altertümlich, schön eingelegter Walzenkommod, das vorhandene Warenlager, bestehend in: vielen Taschen- und Wanduhren, Thermometer, Barometer, Brillen, Zwicker, Perspektiv, 1 feiner Mikroskop und etwas Uhrmacherhandwerkzeug; **am Donnerstag, den 12. Dezember ds. Js.** Bücher, Mannskleider, Betten und Bettgewand, Leinwand, Stüchengeschirre, Schreinwerk, Faß- und Bandgeschirre, allerlei Hausrat und ca. 15 Ztr. Heu.

Hiezu werden Liebhaber eingeladen.

R. Gerichtsnotariat:
Seihs.

K. Eisenbahnbetriebsbauamt Stuttgart.

Zur Wohnunterhaltung für das Jahr 1896 sind erforderlich:

ca. 2400 cbm. Kleingeschlag

aus bestem wetterbeständigen Muschelkalkstein von Neustadt, Waiblingen oder aus Brüchen mit gleich gutem Material.

Lieferungsanerbieten für die ganze Menge oder für Teilbeträge derselben sind längstens bis

Donnerstag den 19. Dezember d. Js. abends 5 Uhr verschlossen und portofrei mit entsprechender Aufschrift versehen, bei der unterzeichneten Stelle, Kronenstraße 3, wo auch das Bedingnißheft aufliegt, einzureichen.

Stuttgart, den 5. Dezember 1895.

K. Eisenbahn-Betriebsbauamt.

Waiblingen.

Liegenschafts-Verkauf.

Gottlob Baumgärtner, Schuhmacher hier, bringt namens seiner Kinder **II. Ehe am**

Montag den 9. d. M.,

vormittags 11 Uhr

auf dem hiesigen Rathaus im öffentlichen Aufstreich zum Verkauf:

8 ar 65 qm Acker in den jungen Weinbergen,

wozu Liebhaber eingeladen werden.

Den 5. Dez. 1895.

Rathschreiberei:
Höder.

Waiblingen.

Weißer Schmierseife

zum Einweichen und Kochen der Wäsche statt Soda empfiehlt in Packeten, das Pfund 13 Pf.

Eugen Broyer D. Reinhardt's Nachf.

Hiezu ein zweites und drittes Blatt und Ghibellinia Nro. 49.

Bezirkskrankenkasse Waiblingen.

Die ordentliche General-Versammlung zur Ergänzung des Kassenvorstands findet am

Samstag den 21. d. Mts.

abends 8 Uhr

bei **G. Hölder** zur „Traube“ hier statt, wozu hiemit eingeladen wird.

Den 6. Dez. 1895.

Vorsitzender:

C. Schwann.

Bekanntmachung

betreffend die Wählerliste zu der bevorstehenden Kirchenstiftungsratswahl.

Im Hinblick auf die für 22. Dez. 1895 in Aussicht genommene Kirchenstiftungsratswahl wird gemäß § 10 der Ministerial-Versfügung vom 26. März 1889 bekannt gegeben, daß die Wählerliste 8 Tage lang vom siebten bis vierzehnten Dez. im Rathause zu Waiblingen zur Einsicht öffentlich aufliegt.

Jeder, der eine Einsprache gegen die Wählerliste, sei es wegen Nichtaufnahme eines Wahlberechtigten, sei es wegen Aufnahme eines Nichtwahlberechtigten, zu machen hat, hat diese im Laufe der Auflegungsfrist bei dem Vorsitzenden des Kirchenstiftungsrats mündlich oder schriftlich anzubringen; Einsprachen, welche nach Anluß der Frist angebracht würden, könnten für die bevorstehende Wahl nicht mehr berücksichtigt werden.

Waiblingen, den 4. Dez. 1895.

Namens der Wahlkommission: **Reilbach,** Pfarrer.

Turnverein Waiblingen.

Samstag den 7. Dezember

Abends 8 Uhr

im Gasthaus zum Adler

Unterhaltungabend

mit theatralischer Aufführung und lebenden Bildern.

Programm:

Aus großer Zeit, (patriotisches Festspiel in drei Aufzügen)

Lebende Bilder

Musikalische Unterhaltung.

Die verehrlichen Mitglieder mit ihren Familien werden aufs freundlichste dazu eingeladen. Eintritt nach Belieben jedoch nicht unter 20 Pfennig da der Reinertrag zum Turnhallebau fund bestimmt ist.

Der Ausschuss.

Gebrüder Spohn in Ravensburg.

Für dieses längst bekannte Etablissement übernehme ich zum Spinnen, Weben und Bleichen:

Flachs, Hanf und Abwerg.

Der Spinnlohn beträgt für den Schneller a 10 Gebinde mit 1000 Umgängen = 1228 meter Fadenlänge 12 Pfennig. (1000 meter Fadenlänge = 9³/₄ Pfennig.)

Die Bahnfracht, sowohl des Rohstoffs als auch der Garne und Fächer übernimmt die Fabrik.

Der Agent:

Güterbeförderer **Ellwanger, Enderbach.**

Stuttgart.

Zum

Backen

empfehle ich in nur guten und schönen Qualitäten:

Sehr schöne, große, ausgelesene Mandeln,

Pugl. Mandeln,

Bittere Mandeln,

Haselnusskerne,

Wallnüsse,

Cocosnüsse,

Erdnüsse,

Citronat,

Orangeat,

Rosinen, Corinthen,

Sultaninen,

Feigen,

Birnschnitze,

Birnhuzeln,

Zwetschgen,

Messina-Citronen,

Orangen,

Mandarinen,

Marmeladen,

Staubraffnade,

Sandraffnade,

Griesraffnade,

gelben und braunen Farin

Hagelzucker,

Kristallzucker,

Streuzucker,

Vanillezucker,

Vanillinzucker,

Havanna-Honig,

Landhonig,

Chocolat, Cacao,

in vielen Sorten.

Sämmtliche Gewürze

garantirt rein.

Ungar. Kaisermehl,

Stärkmehl,

Kartoffelmehl,

Maismehl,

Mondamin,

Maizena,

Backpulver,

Batavia-Arac,

Jamaica-Rum,

Kirschwasser,

Heidelbeergeist.

Alfred Böhm,

Ecke Breite- und Schmalestraße und
Schloßstraße 12, am Bahnhof.

Ziehung garantirt
19. Dezember 1895.

Kirchenbaulotterie ↓
Matzenbacher

Gesamtgewinne: 1186 mit M.
40000. Originallose 1 M., 11
Lose für 10 Mark.

Porto und Liste 30 Pf. empfiehlt

J. Schweickert,

Generalagentur Stuttgart.

Hauptgewinne:

M. 15000, 6000,

2000, 3 à 1000 etc.

Geld

in größeren und kleineren Posten à
3 1/2 — 4 1/2 % wird auf gute Pfand-
sicherheit ausgeliehen.

Ziele

an- und verkauft durch
S. Trostel, Hypothekengeschäft,
Stuttgart, Thurmstr. 4.

Waiblingen.

Zum Backen

empfehlen in neuer frischer Ware, zu den billigsten Preisen:

feine gestoßene Zucker,

Streu & Hagelzucker,

sämmtliche Süßfrüchten:

Citronat, Orangeat, Mandeln,

Feigen, Citronen u. s. w.

Birnschnitze und Zwetschgen,

Dampf-Äpfel-Schnitten,

italienischen und Blüten-Honig,

Back-Oblaten, Gelatin, Stärk und feines Mehl

Wallnüsse und Haselnußkerne,

Pflanzen und süße Butter,

Backpulver

Vanillin und Chocolade in allen Sorten,

sowie alle zum Backen gehörigen

Gewürze.

D. Reinhardt-Vollmer.

Waiblingen.

Meine Weihnachtsausstellung

in gut fortierten Kinderspielwaren, nebst Christbaumschmuck

Gesang-, Gebet- & Bilderbücher

empfehle zu den billigsten Preisen.

Puppen, Puppenkörper und Köpfe,

sowie Puppenwagen

in großer Auswahl

Achtungsvollst

Fr. Spiess, Buchb.

Waiblingen.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle ich meine sämtlichen Sorten in

Stearin-, Kern- & Wachskernseifen

in Tafeln oder geschnitten

Toilette-Seifen in Cartons

Christbaumkerzen in allen Farben von Stearin, Wachs und Paraffin

Haushaltungskerzen 6, 8, 10 und 12 Stk mit und ohne Canal

sowie sämtliche

Backartikel

zu den billigsten Preisen.

Eugen Breyer,

D. Reinhardt's Nachf.

„ASTOR“

ist ein Universal-Kraftfutter ersten Ranges
von hervorragend diätetischer Wirkung.

„Astor“ ist ganz speciell geeignet
für Pferde, Ochsen und Kühe!

„Astor“ ist begünstigt von ersten Autoritäten und frei
von Giften und schädlichen Bestandtheilen!

„Astor“ regelmäßig gebraucht, vermehrt das Lebendgewicht,
steigert die Milchproduktion und den Butterertrag und macht
die Haut der Tiere schön glatt und glänzend!

Unsere Mastfutter für Schweine,

sowie Futter für Geflügel

bewähren sich ebenfalls vortreflich.

Kraker & Co.

Deutsch-Engl. Futtermehl-Gesellschaft

Frankfurt a. M.

Niederlage:

Untere Apotheke in Waiblingen.

Waiblingen.
Junges prima



Hammelfleisch

ist fortwährend zu haben bei
Unger-Mehger.

Waiblingen.

Konservativer Verein.

Am Montag den 9. Dez.

abends 8 Uhr

im Gasthof z. Löwen.

Waiblingen.

Wahl-Vorschlag.

Gottlob Breyer, sen.

Carl Pfeleiderer, Tuchm.

Fritz Mayer, Kaufmann,

Julius Knöringer, f. G.

Gotthilf Pfeleiderer.

Viele Wähler.

Waiblingen.

Zur

Gemeinderats-Wahl

wird vorgeschlagen:

Fritz Mayer, Kaufmann,

Gotthilf Pfeleiderer,

Gottlob Breyer, Privatier,

Julius Knöringer,

Carl Pfeleiderer, Tuchm.

Neustadt.

Wahl-Vorschlag

zur Gemeinderatswahl.

Carl Häfner, selth. Gem.-R.

Wilhelm Häfnermann, Wagner,

Carl Bindel, Weingärtner.

Mehrere Wähler.

Die neuesten Schmud-

sachen in:

Gold & Silber

Granat & Korall

Mosaik und Türkis

in jeder Preislage billigt bei

Adolf Klein, Juwelier,

Königsbau

Stuttgart.

Ringe zu allen Preisen.

Ein fleißiger kräftiger

Weingärtner-

Bursche

von 18-19 Jahren findet bei Logis

und Wochenlohn 5-6 Wochen Be-

schäftigung bei

Carl Rogner, Weingärtner,

Schreibenerstr. Nr. 56. **Cannstatt.**

Fr. Hef'sche

Lebenstropfen

gegen nervöse Leiden aller Art

und zur Stärkung der Nerven, wirken

heilend bei nervösem Gliederreißen

und beseitigen die ärgsten Schmerzen

bei den mannigfachen Leiden des

Nervensystems. Per Flasche 3 und

6 M. durch das Central-Depöt v.

M. Wolffsky Berlin Nr. 37

Schwebterstraße 257.

Eheringe

unter Garantie sind in größter
Auswahl zu den billigsten Preisen
stets vorrätig bei

Karl Kurtz, Stuttgart

Goldarbeiter,

Eberhardstraße 59,

neben dem Neuen Tagblatt.

GUTE SPARSAME KUCHE

Maggi's Suppenwürze ist einzig in ihrer Art, um jede Suppe und jede schwache Fleischbrühe augenblicklich gut und kräftig zu machen, — wenige Tropfen genügen.

Zu haben bei: **Fritz Mayer, Reinhardt-Vollmer**; in **Endersbach** bei: **D. Reichert.**

Ebenso zu empfehlen sind Maggi's Bouillon-Kapseln zu 12 und zu 8 Pfg. zur augenblicklichen Herstellung einer vorzüglichen, fertigen Fleischbrühe.

Waiblingen.

Entschieden ist

eine geschmackvolle Haararbeit eines der sinnreichsten Weihnachts-Geschenke

Haar-Bilder
Haar-Bouquet's
Haar-Uhrketten
Haar-Halsketten
Haar-Armspangen
Haar-Broschen

Haar-Kreuze
Haar-Ringe
Haar-Ohringe
Haar-Ruchzetten
Haar-Böpfe
Haar-Schlit's

Puppenköpfe gerichtet für Kinder zum Selbstfrisieren, sowie alle modernen Haararbeiten bei billigster Berechnung fertigt

Theodor Schreiber,
Friseur b. Adler.

Waiblingen.

Für Weihnachtsgeschenke empfehle ich eine große Auswahl **moderne Schenill-Fanshons**

für Frauen
das Stück von 2.80 — 3.20

mache meine werten Kunden darauf aufmerksam, daß ich eine sehr große Parthie

Corsetten

in nur guten Qualitäten um damit schnell zu räumen ausnahmsweise billig verkaufe

das St. 1.20 — 3.20
M. Westhäuser, Langestr. 104.

Waiblingen.

Wir hatten Gelegenheit eine Partie

Unterröcke in Tuch und Filz

prachtvolle Muster günstig einzukaufen und geben wir solche weit unter wirklichem Preis ab ebenso über

600 St. Cravatten

in allen Farben und Faconen

Geschw. Gerner.

Waiblingen.

Aufgepasst!

Eine riesige Auswahl

Frauen- & Kinderschürze

Corsetten von 70 Pfg. an, Kragen, Cravatten, Taschentücher in allen Farben von 6 Pfg. an empfiehlt

F. Durian.

An der h. Webschule zu Heidenheim (Württbg.)

Beginnen mit 7. Jan. 96 neue Kurse.

Der Unterricht in Theorie und Praxis erstreckt sich auf alle Zweige der Hand-Jacquard und mechanischen Weberei in Wolle, Seide, Wolle, Seide, Jute und gemischten Stoffen, Materiallehre, Calculation, Dessinieren, Maschinzeichnen etc.

Auskunft erteilt der Vorstand der Webschule.

Weberei-Inspector C. Leopold.

Waiblingen.

Wegen Umzug

totaler Ausverkauf

große Partien Erdöllampen
viele Email- und Kochgeschirre

alles spottbillig zur geneigten Abnahme.

Carl Burger.

Bestellungen von 2 Mh. an.

Bestellungen von 2 Mh. an.

Waiblingen.

Gutes Wollgarn

billigt,

Halbflanel

bei Abnahme von 10 m bedeutend billiger empfehlen

Geschw. Gerner.

Waiblingen.

Schnitzbrot

empfehlen in bekannter Güte, sowie

feines Backwerk

Maß, Bäcker.

Waiblingen.

Am Donnerstag Abend gieng auf der Straße Bentelsbach — Waiblingen ein neusilberner

Handgriff

an einem Reisewagen verloren. Der ehrliche Finder wolle denselben gegen Belohnung abgeben bei

Kunstmüller Gahn.

Waiblingen.

Magenbacher

KirchenbauLOSE
a 1 Mark.

Ziehung d. 19. d. Mts.

empfehlen

Im. Gsch.

Waiblingen.

frische Eier.

Buise Schöttle,
wohnhaft bei Herrn Schuhmacher
Gard.

Waiblingen.

Besten Sonntag Vorm. wurde im Missionshaus ein halbseidener Regenschirm verwechselt; es wird freundlichst gebeten denselben umzutauschen im Missionshaus.

Waiblingen.

Unterzeichneter empfiehlt gutkochende **Erbsen, Linsen und Bohnen**, sowie gedörrte **Zwetschgen und Birnenschnitz**

billigt **Im. Scheffel.**

Christbaumkonfekt,

hochfein, incl. Piste, ca. 240 große oder 440 kleine Stück enthaltend, für M. 2.50 p. Nachn.

M. Mietzsch, Dresden A. 4.

Waiblingen.

Reinen Schleuderhonig

hat zu verkaufen **Karl Kullinger, Dienerzüchter.**

Keine Mutter sollte versäumen, ihrem zahnenden Kinde ein **Schrader'sches Zahn-Halsband** anzuziehen. Stück M. 1.—
In Waiblingen und Fellbach in den Apotheken.

Waiblingen.

Gutkochende

Erbsen, Bohnen und Linsen

empfehlen

Fritz Mayer.

Als bestes und billigstes Bindungsmittel gegen **Stuten & Heiserkeit** empfehlen sich die schmackhaften **Wieland's Triumph-**

Husten-Bonbon.

Dieselben sind zu haben offen 2 Stück 1 Pf. sowie in Paketen 10 und 20 Pf. bei

Chr. Wieland, Conditior.

Waiblingen.

Reinen Landhonig

empfehlen **Im. Scheffel.**

Waiblingen.

Salon-Petroleum (Kaiseröl)

empfehlen billigt

Im. Scheffel.

Waiblingen.

1 größeren

Regulierofen

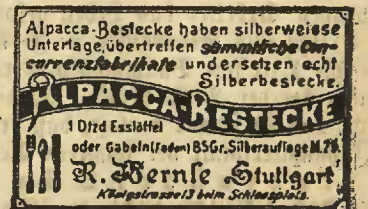
im Zimmer heizbar hat zu verkaufen **Im. Scheffel.**

Geld zu 3 1/2 %

bis 4 1/2 % gegen gute Pfandsicherheit vermitteln, Haus- & Güterzieler kaufen billigt

Informativscheine senden an **Roller & Peitinger**
Hypothekengeschäft Heilbronn.

Kataloge gratis und franco.



Waiblingen.

Im Weiß & Kleider-Nähen

empfehlen sich **Hochachtungsvoll Marie Pfeif,**
im Habergäßle.

Puppen] **Kinderspielwaren** [Puppen

ist eröffnet und empfehle ich die neuesten Erzeugnisse in Gesellschafts-, Reise- und Selbstbeschäftigungsspielen, Aufstellgegenständen, Holz-, und Richter-Steinbaukasten, Zinnsoldaten, Menagerien, Bilderbücher, Sandtruben und Leiterwagen mit und ohne Pferd, Schubkarren und Puppentwagen in allen Preislagen.

G. Sezel,

z. Bazar, Schmidenerstraße.

Christbaumschmuck in den schönsten Neuheiten, Lichter und Lichterhalter empfiehlt der Obige.

Waiblingen.

Montag und Dienstag

Saure Rutteln

bei **Fritz**, zum Anker.

Geld zu 3¹ - 4¹ 0

ist stets in größeren und kleineren Posten gegen entsprechende Pfandsicherheit auszuleihen durch **Emil Conz**, Waiblingen.

Wollene Strickgarne

in größter Auswahl der Farben und Melangen, garantiert reiner Wolle, Preislage Mk. 1.85, Mk. 2.—, Mk. 2.40, Mk. 2.80, Mk. 3.—, Mk. 3.60 das Pfund empfiehlt bestens **C. F. Binz** in Winnenden.

Württemberg.

Stuttgart. (Tagesordnung für die Schwurgerichtssitzungen im 4. Quartal.) Dienstag 10. ds. Anklagesache gegen Karl Christ. Ebinger, verheirateten Tagelöhner von Fellbach, wegen Totschlags, und gegen Wilhelm Weischedel, led. Steinbrecher von Feuerbach wegen verführter Mordthat; 11. ds. gegen Joh. Georg Haag, led. Ziegler von Altdorf, wegen Körperverletzung mit nachgefolgtem Tod; 12. ds. gegen Karl Metz, vormal. Eisenbahnwärter von Iptingen, wegen erschwerter Unterschlagung im Amt und gegen Gottlob Weikert, Kaufmann von hier, wegen Verbreitung unzüchtiger Schriften; 13. ds. gegen Gottfr. Claf, verheirateten Schneider von Großheppach, wegen Körperverletzung mit nachgefolgtem Tod.

Stuttgart. (Champion-Festspiel) Am letzten Donnerstag fand im schlicht decorierten Festsale der Riederhalle eine Wiederholung des vom Inf.-Reg. „Kaiser Friedrich“ (7. würt.) Nr. 125 veranstalteten Festspiels statt, deren Reinertrag wohlthätigen Zwecken zugewendet wird. Der Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt. Das Programm enthielt Leber, Bilder, turnerische Aufführungen, Musik- und Gesangsvorträge. Die ersteren besonders, zu denen Hauptmann Spindler selbstverfachte poetische Erläuterungen mit kraftvoller Stimme vortrug, begeisterten das Publikum und riefen nicht endenwollenden Beifall hervor. Die lebenden Bilder umfassen „Bimal auf der französischen Grenze am 4. August 1870“, „Auf Vorposten vor Paris“, „Im Pari von Billiers“, „Varikadensturm in Champagne“, „Häufekampf in Champagne“, „Nach der Schlacht“, „Kaiser und Reich“ — Dieses Festspiel wird nun, um Minderbemittelten und auch Auswärtigen Gelegenheit zu geben, die prächtigen Darbietungen zu sehen und zu hören, am morgigen Sonntag abends 7 Uhr bei ermäßigten Preisen (Mk. 2. Mk. 1.50 und Mk. 1.) — ebenfalls zu wohlthätigen Zwecken nochmals wiederholt.

Börschimmer, 3. Dez. Der von hier gebürtige Martin Holm in Ludwigshafen hat in der Meininger 7 fl. Lotterie 35 000 M. gewonnen. Gutbesitzer Keller zu Wildenhierbach verkaufte sein ganzes Anwesen um 30 500 M. an den Dekonomen Dauch aus Neubronn.

Pödingen, 4. Dezember. Die hiesige Schultheißenstelle wird nächstem in Erledigung kommen. Unser langjähriger, auch vielfach auswärts bekannter Schultheiß Reinhardt wird am 24. Januar kommenden Jahres halber von seinem Amt zurücktreten. Auf letztgenannten Tag fällt nämlich sein 85. Geburtstag; auch darf er bis dahin auf eine 50jährige ersprießliche Thätigkeit im Gemeindefienst zurückblicken. — Bedauerliche Unvorsichtigkeit hat heute Morgen hier einem braven Arbeiter das Leben gekostet. Der ledige 47 Jahre alte Jakob Driem aus Bernhausen a. F. überschritt auf seinem Geschäftsgang in die Otto'sche Baumwollspinnerei trotz geschlossener Barriere die Eisenbahn bei der Neckarbrücke. Dabei wurde er vom Unterzug überrascht und so schwer verletzt, daß er bald nach seiner Ueberbringung in den Johanniterspital der Schweren Verletzung erlag.

Friedenstadt, 2. Dez. Nachdem schon seit mehreren Monaten das elektrische Licht in öffentlichen Gebäuden und Privatwohnungen eingeführt worden ist und bereits auch verschiedene Elektromotoren in Betrieb gesetzt sind, ist nun auch eine Anzahl Straßen und öffentliche Plätze elektrisch beleuchtet und damit zunächst für dieses Jahr die Einrichtung des Elektrizitätswerks zum Abschluß gebracht. Die Maschinenfabrik Göttingen, welche das Werk in allen seinen Theilen mit Ausnahme der Gebäude erstellt hat und nun betreibt, hat daher heute die bürgerlichen Kollegien, die Staats- und städtischen Beamten, sowie andere Int-

Meine Verkaufsräume
sind an den nächsten
3 Sonntagen
von 11 bis 6 Uhr geöffnet.
E. Breuninger,
z. Grosfürsten,
Stuttgart, Münzstrasse 1 & 7.

Neue
Invaliden-Quittungen
sind zu haben bei
C. F. Buch.

teressenten zu einer Besichtigung desselben eingeladen. In dem geräumigen Gebäude befinden sich zwei Dampfkessel mit je 70 Quadratmeter Heizfläche, zwei Dynamomaschinen von je 75 Pferdekraften, von welchen je eine Dynamo mit 50 Kilo Wattleistung angetrieben wird. Außerdem wird die Leistungsfähigkeit des Werkes erhöht durch eine Akkumulatorenbatterie, welche im Stande ist, 600 Glühlampen drei Stunden lang zu speisen. Von dem Werk wird der Strom nach sieben Speisepunkten, die in den verschiedenen Stadtteilen liegen, geführt, und von diesen durch die Ringleitungen nach den einzelnen Verbrauchsstellen. Heute sind 1700 Glühlampen angeschlossen. Nach der Besichtigung des Werks sprach der Vorstand der Maschinenfabrik Göttingen, Baurat Groß der Stadt Freudenstadt und dem Stadtschultheißen Hartmann den Dank aus für die Unterstützung bei Errichtung des Werkes und verknüpfte damit den Wunsch, es möge das neue Element nicht bloß durch die Beleuchtung eine Annehmlichkeit bieten, sondern namentlich auch den Gewerbetreibenden durch die neue zur Verfügung stehende Kraft nützlich sein. Stadtschultheiß Hartmann warf einen Rückblick auf die Entstehungsgeschichte des Elektrizitätswerks, die bis zum Jahr 1886 zurückreicht, gedachte des neuen großen Fortschritts für die aufblühende Stadt und sprach seinerseits den Wunsch aus, daß aus dem Werk bald eine gute Rente erzielt und damit die Stadtgemeinde in den Stand gesetzt werden möchte, laut Vertragsbestimmung die Anlage in eigenen städtischen Betrieb zu übernehmen; die Ansprache schloß mit einem Hoch auf die Maschinenfabrik Göttingen und Baurat Groß. Direktor Cox von Cannstatt ließ den Gewerbeverein und das Kleingewerbe hochleben. Das Elektrizitätswerk macht den Eindruck einer in allen Theilen soliden und praktischen Anlage. Vollbefriedigt begaben sich die Teilnehmer vom Elektrizitätsgebäude aus noch zu einer geselligen Vereinigung in das Hotel „Krone“, wo die Festimmung noch in Gesang und Rede zum Ausdruck kam.

Ausland.

Aus Graz, 1. Dezember, schreibt man der Allgem. Zeitung: Ein grauenhafter Vorfall ereignete sich gestern Nachmittag in der Menagerie Sumawa. Während der Vorführung, die Hr. Joseph Kludsky täglich im Centralkäfig mit den dressirten Raubtieren vornimmt, stürzte sich ein Leopard auf den Tierbändiger, zerfleischte ihm das Gesicht, riß ihm die Haut vom Kopf und brachte ihm mehrere Bisse bei. Man brachte den Blutüberströmten aus dem Käfig; alsbald erschienen Funktionäre der Rettungsabteilung der freiwilligen Feuerwehr, welche dem Schwerverletzten die erste ärztliche Hilfe angedeihen ließen und ihn mit dem Rettungswagen in das allgemeine Krankenhaus brachten. Unter den Zuschauern der Schreckensszene herrschte eine panikartige Aufregung. Man sucht sich die plötzliche Wildheit der Bestie dadurch zu erklären, daß Kludsky nicht in seinem gewöhnlichen Anzug im Käfig erschien, sondern der Kälte wegen einen wärmeren Rock angezogen und einen Pelztragen um den Hals genommen hatte, so daß ihn der Leopard nicht sofort erkannte. Insbesondere schien der Pelztragen die Wut des Tieres erregt zu haben.

Evangelischer Gottesdienst.

Sonntag, 8. Dez. 2. Advent
Vorm. 10 Uhr Predigt: Stadtpfarrer **F i n d l**
Nachm. 2 Uhr Christenlehre: Stadtpfarrer **F i n d l**
(In der Christenlehre haben die konstruirten Töchter zu erscheinen.)

Katholischer Gottesdienst.

Sonntag, den 8. Dezember 1895.
Vorm. 9 1/2 Uhr.

Eheringe feils auf Lager unter Garantie
Einkauf von alt Gold und Silber!

Kemsthal-Blatt

Amts- & Intelligenz-Blatt für den Oberamtsbezirk Waiblingen.

Erscheint wöchentlich 4mal Dienstag, Donnerstag und Samstag. Preis: vierteljährlich in Waiblingen bei der Expedition 40 Pf., frei ins Haus 1 Mk. durch die Post bezogen, im Oberamtsbezirk Waiblingen 1 Mk. 20 Pf., außerhalb desselben 1 Mk. 40 Pf. Einrückungsgebühr in Waiblingen und den Amtsbezirken für die 4spaltige Garmondbreite oder deren Raum 6 Pf. auswärts 9 Pf.

Nr. 191.

Samstag den 7. Dezember 1895.

56. Jahrgang

Privat-Anzeigen.

Waiblingen.

Weihnachtsausverkauf.

Empfehle mein reich sortirtes Lager in
Kapuzen, schön und wolle,
Knabenmützen versch. Façon,
Kinderkleidchen in Trikot
 und Handarbeit,
Tragkleidchen,
Kinderkittel,
wollene Kinderschuhe,
Trilothandschuhe,
gestrickte Handschuhe,
Handschuhe mit Pelz und
 Armitter,
Stöcker, schw. und farbig,
Zwischhandschuhe,
Trilothenden,
Unterjaden,
 farbige Herrenhemden,
 weiße Herrenhemden,
Vorhemden,
Manchetten,
Stehtragen,
Umlegtragen,
Stofftragen,
Cravatten in sehr großer
 Auswahl,
 größte Auswahl in **Echtpelz**,
 in **Wolle** und **Leinen**,
Schultertragen & Muffe,
Perlwoolltücher,
Kopftücher,
 seidene und halbsidene **Tücher**,
Kinderschälchen,
Planelischälchen,
Schwalbtücher,
Kinderstrümpfe,
Frauenstrümpfe,
Soden,
Trikottailen, schw. und grau
Unterröcke, weiß und farbig,
Kinderschürzen, schw. und
 bunt, für jedes Alter,
 schw. **Damenschürzen**,
Pierschürzen,
Trägerschürzen, schw. und
 bunt,
Hausschürzen,
Männerschürzen,
Hosenträger,
 weiß leinene **Taschentücher**,
 halbleinene **Taschentücher**,
 echt türkschrote **Taschen-**
tücher,

Herren- & Knabenwesten

in allen Farben,
Unterhosen für Herren, Frauen und Kinder.

Die Waren werden um damit zu räumen billig abgegeben.
 Man achte deshalb genau auf Firma und Straße.

Lade hierzu freundlichst ein
M. Westhäuser, Langestraße Nr. 104

Reste- und Zeugles-Laden

19 Stuttgart Tübingerstraße 19

Eckhaus der Tübinger & Soffenstraße

Ausverkauf

wegen bevorstehender Räumung des Lokals.

Wie längst bekannt, zeichnet sich das Geschäft durch dauerhafte achtfarbige Ware, und stets vollständige Breite resp Größe der Waren aus. Alle in dem großen Schaufenster mit Preisen

ausgelegte **Reste** werden auf Wunsch auch aus dem Fenster genommen und zum angeschriebenen Preis abgegeben.

Eine Partie von **1200 Betttücher**, alle in der vollständigsten Größe 150 zu 200 cm schön und achtfarbig wird weit unter Preis abgegeben.

Bettzeugle, Fabrikat der eigenen Weberet, von 44 Pf. an **Halbe Stüde**, vom **weiß Hemdentuch**, sehr billig; ebenso **Halbleinen** und **Rein Leinen** eigenes Fabrikat. Abgepackte **warme Unterröcke** schön und billig.

Größte Auswahl in achtfarbigem **Satin Augusta doppelbreit**, zu **Bettbezügen** und in

Baumwollflanell

für Hemden, Hosen, Bettjaden, Kleider, Blousen u. s. w. Bitte genau auf die Nummer **19** sowie auf das mit Resten reichausgelegte Schaufenster zu achten.

19 Tübingerstraße. Reste-Laden. Ecke der Soffenstraße.

Ueber die Dauer des Ausverkaufs auch Sonntags geöffnet.

Allgemeine Renten-Anstalt

Gegründet 1833. **zu Stuttgart.** Reorganisiert 1855.

Lebens- Kapital- und Rentenversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit, unter Aufsicht der Königl. Württ. Staatsregierung. Außerordentliche Reserven ca. 5 Mill. Mark.

Wer für sich und seine Hinterbliebenen auf's Beste sorgen will, der versichere sein Leben bei obiger Anstalt, bei welcher er die **niedersten Prämien** bezahlt und schon nach drei Jahren Dividende (zur Zeit 30% der einfachen Prämie) erhält.

Auch sehr günstige **Rentenversicherungen** werden abgeschlossen.

Nähere Auskunft, Prospekte und Antragsformulare kostenfrei bei dem Vertreter:

in Waiblingen: **E. H. Wieland**, Conditor.

Gegen Husten, Heiserkeit, Katarrh sind unter allen Brustbonbons die

Ostberg'schen Eibisch-Bonbons

überall als unübertroffen anerkannt; zu haben in Packeten à 20 Pf. in Waiblingen: h. d. Herren Apoth. Marggraf,

Fritz Mayer, G. Bezner Ww.

in Korh: Chr. Hermann, Cond. Wwe.; Gebh. Schwarz;

in Großheppach Fr. Lauer, Joh. Mayer;

in Beinslein: Joh. Gebion, in Eudersbach: Fr. Berner.

in Strümpfelbach: Ed. Hartmann; in Schwabheim: A. E. Eckstein.



Auf Weihnachten empfiehlt bei billigsten Preisen, unter Garantie: Uhren in Gold, Silber und Nickel, Regulatoren, Wand- und Weckeruhren, Brillen, Zylinder, Barometer, Thermometer.

Gold- & Silberwaaren
 Ringe, Brochen, Boutons, Armbänder in schönster Auswahl

E. Oppenländer, Waiblingen
 (bei der Kirche)

Waiblingen.

Eine große Auswahl

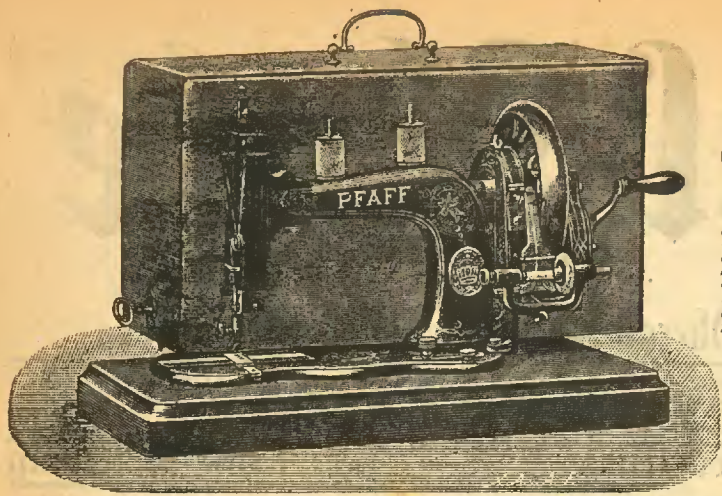
Herren- & Knabenwesten

Unterhosen, Unterjaden für Herren, Frauen und Kinder, **Normalhemden, Unterröcke** von M. 1.20 an, sowie **wollene Socken und Strümpfe**

bei billigsten Preisen

F. Durian

Zweites Blatt.



Die Pfaff-Nähmaschinen

aus der seit 30 Jahren bestehenden Nähmaschinen-Fabrik von
G. M. Pfaff in Kaiserslautern, Rheinpfalz
 werden von Jahr zu Jahr mehr verlangt, was gewiß für ihre Vorzüglichkeit und
 Leistungsfähigkeit einen vollgültigen Beweis liefert. Veräume daher niemand,
 diese mit den neuesten Verbesserungen versehene Maschine vor dem Ankauf einer
 Nähmaschine, sei es zum Familien- oder Handwerker-Gebrauch, zu besichtigen
 Reichhaltiges Lager bei

E. Krautter,

Mechaniker, Winnenden.

Eigene Reparatur aller Systeme.

Gute Ware — größte Auswahl — billigste Preise.

Rosa Frauenhemden von M. 1.20 an	Kinder-Strümpfe von M. —15 an
rosa Flanell-Hosen " " —90 "	Tragkleidchen " " 1.50 "
Flanell Bettjackett " " 1.20 "	Knabenanzüge Trikot " " 2— "
Unterröcke aller Art " " 1— "	Kinderkleidchen " " —70 "
Flanell-Blousen " " 1— "	Frauen-Strümpfe " " —45 "
Schultertragen " " 1— "	vollst. Herrenhemden " " —90 "
Scharfs-Kopfschales " " —45 "	Herren Unterhosen " " —70 "
reizende Kapuzen " " —45 "	woll. Herren-Westen " " 1.70 "
Flanell-Betttücher " " 1.20 "	Unterjacken " " —50 "
Kinder-Kittel " " —25 "	woll. Socken " " —25 "
Kinder-Höckchen " " —40 "	Kragen, Manchetten " " —20 "

Ein Besuch meines Geschäftes wird jedermann befriedigen.

Richard Groß, Stuttgart Ehlingerstr 20.

Waiblingen.
 Fein gekleidete

Puppen,

welche die Kinder aus- und anziehen können.

Puppen-Köpfe in Cement, Porzellan und Holz

Puppen-Körper in Stoff u. Leder

Puppen-Arme,

Puppen-Kleidchen,

Puppen-Hütchen,

Puppen-Schuhe & Strümpfe,

in größter Auswahl zu billigsten

Preisen empfiehlt

Adolf Bofinger.

August Dellnagel,

Gäße der Rothebühl- und Sofienstraße,
 an der Infanteriekaserne Stuttgart beim alten Postplatz.
 empfiehlt zu wirklich billigen Preisen:

rein. woll. Strickgarne,

garantiert echtfarbig, haltbar und nicht filzend
 Vollgewicht.

Mech. gestrickte Strumpfwaren

in eigenen soliden Fabrikaten, Ersatz für Handstrickeret,
 Herrensocken: 35, 40, 50, 65, 70, 85 Pfg., Mt 1.—, 1.30,
 Frauenstrümpfe: 70, 85, Pfg., Mt 1.—, 1.30, 1.40, 1.70,
 Kinderstrümpfe: von 50 Pfg. an per Paar.

Unterkleider

Hemden von 1.60, Hosen von 1.50, Jacken von 80 Pfg. an,
 Lächer, Unterröcke, Westen und Handschuhe.
 Große Auswahl in besten Fabrikaten.
 Alle Arten Sandarociten in höchsten Neuheiten.

Ausverkauf.

Von jetzt bis Weihnachten
 Baumwollflanell, Betttücher,
 Kleider- & Schurzzeugle

Strickgarne

und ladet zu dieser Kaufsgelegenheit freundlichst ein

F. Durian.

Waiblingen.

Bringe hiemit mein Lager in verschiedenen
 Sorten

Mostzibeben,

frisch eingetroffen, zu billigsten Preisen in
 empfehlende Erinnerung.

Ferner sämtliche

Bäckartikel.

Gustav Bezner.

56 Jahre.

Die 1839 gegründete Herrenkleiderfabrik
 von

Carl Robert, Stuttgart,

Marktstraße 11, Gäße Carlstraße
 empfiehlt in allen erdenklichen Qualitäten und
 Dessins:

Anzüge, Ueberzieher, Havelocks,
 Velleringen-Mäntel, Joppen, Schlafröcke,
 Hosen, Knaben-Anzüge und Mäntel
 2c. 2c.

Auf Wunsch Anfertigung nach Maas.
 Allergrößte Auswahl und denkbar billigste Preise.
 Reelle Bedienung.

Auf „Robert“ genau achten.

Bleyle's gestrickte

Knaben- & Herrenanzüge

Contorröcke, Geschäftsjacken Turn- & Reithosen etc.
 seit Jahren hochwillkommene Weihnachtsgeschenke empfehle in größter
 Auswahl.

Aug. Friedr. Sauer Stiftsstr. 6¹/₂

Stuttgart.

Alleinverkauf und Versandgeschäft für Bleyle's
 Knabenanzüge.

Umtausch nach dem Feste gerne gestattet.

Weihnachts-Ausstellung.

Unterzeichneter erlaubt sich der verehrlichen Einwohnerschaft mitzuteilen, daß er seine schon längst bekannte und ganz frisch fortirte

Ausstellung in Kinderspielwaaren

eröffnet hat, wobei ich besonders auf

Puppen, Puppenköpfe, Körper, Puppenwagen, neueste Spiele, Arbeits- sowie Handkörbe

aufmerksam mache, ebenso bringt er auch zu Weihnachtsgeschenken

Poesie- und Photographiealbum, Gesang- Gebet- Schul- und Bilderbücher, sowie Cigarren, Glas und Porzellan

in empfehlende Erinnerung, wozu derselbe alle Freunde und Gönner von Stadt und Land ergebenst einladet.

Hochachtungsvollst:

Chr. Villingen, Buchbd.

Empfehlung.

Auf Weihnachten empfehle mein frisch fortirtes Lager in allen

Sorten

Schuhwaaren

hauptsächlich

Tuch- & Filzstiefel

mit Zug und zum Schnüren, Filzschuhe mit Filz- und Ledersohlen, Gubtschuhe und Stiefel besetzt und unbesetzt.

Augsburger und sächsische Tuchschuhe, Calwer-Stiefel und Filzstiefel mit Ledersohlen, Filzpantoffel und Filzsohlen.

Unter Zusicherung reeller Waare und billigster Preise.

Reparaturen

werden prompt und billigst besorgt.

Hochachtungsvoll

Gust. Pfander,

Badstr.

Stuttgart.

Meine Weihnachtsausstellung von Kinderspielwaaren

befindet sich jetzt in den neu erstellten Räumen meines Hauses

Marktplatz 8, parterre & I. Stock,

neben meinem seitherigen Lokal, und empfehle dieselbe jedermann zu geneigtem Besuche.

Binn- gieherei C. W. Kurz Spielwaaren- magazin

Marktplatz 8 Ecke der Kirchstraße.

Heberzieher, Mäntel

Lodenjoppen, Winteranzüge

sehr billig einzelne Hosen, Joppen

Westen etc. Arbeitskleider f.

Jedes Gewerbe, in guter Ware billig.

Wollwesten, Unterhosen,

Soden, Hemden, Cravatten,

Hosenträger, Handtöcher,

Taschenuhren.

Gute Waare. Billigste Preise.

N. Kaiser, Stuttgart

Nadlerstr. 7 b Algenplatz.

Lieben Sie

einen schönen, weißen, zarten

Teint, so waschen Sie sich täglich mit:

Bergmann's Lilienmilch-Seife

v. Bergmann & Co. in Dresden.

Radbeul.

(Schutzmarke: Zwei Bergmänner.)

Bestes Mittel gegen Sommer-

spissen, sowie alle Hautun-

reinigkeiten. a Stück 50 Pf. bei:

Apotheker Marggraf.

Th. Schreiber, Friseur beim Adler.

Grosse Heidenheimer Gold-Lotterie.

Ziehung am 21. und

22. Januar 1896.

2181 Geld-Gewinne mit

zus. 77000 Mark

Original-Loos: à 2 Mk.

Porto & Liste 25 Pfg.

sind zu beziehen durch

die bekannten Loos-

geschäfte und durch die

Generalagentur:

Eberhard Fetzer

Stuttgart.

Hauptgewinne Mark:

35000

10000. 5000. etc.

Wiederverkäufer Rabatt.

In Waiblingen zu haben bei

Im. Geh.

Josef Saiber,

Uhrmacher und Uhrenhand-

lung Stuttgart jetzt Haupt-

stätterstraße 19

(früher Nr. 10). Telephon 848.

Großes Lager

Uhren jeder Art,

für Herren und Damen.

in Gold und Silber.

Regulateure v. Nr. 18-200,

Stehuhren " " 15-100,

Wanduhren " " 5-50,

Wederuhren " " 3-40,

Rudersuhren von Nr. 15-40,

Spielwerke, Uhrketten.

Vorzügliche Qualität und billiger

wie irgendwo.

Reparaturen pünktlichst. Garantie.

Waiblingen.

Wahlvorschlag

Gottlob Freyer, Privatier

Gottlob Weiß, Kaufmann

Fritz Mayer

Julius Röringer

Hermann Bauder.

Viele Wähler.

Es ist allgemein bekannt, daß man die vorzüglichsten

Musik-

Instrumente

jeder Art am vortheilhaftesten direkt

bezieht aus der Größten württb.

Musik-Instrumenten und Har-

monika-Fabrik. v. Robert

Barth, Agl. Hoflieferant

in Stuttgart, Alter Post-

platz 3. Versende z. Fabrikpreis

und Garantie gute Zithern von M.

9-an. Feine Concertzithern v.

M. 15 an. Accordzithern v.

M. 12 an Violinen, Gitarren,

beste Ziehharmonikas, Har-

moniums, Messing-Instr.,

Flöten, Clarinas, von M. 1-3.

Spieldosen, Album, Bier-

trüge und andere Gegenstände mit

Russl. Symphonion, Polyphton

etc., welche tausende von Stücken

spielen. Alles in größter Auswahl.

Reparaturen billigst. Preislisten

versende gratis und bitte anzugeben,

für welche Instr.

Stuttgart.

W. Lachenmaier,

Juwelier

Büchsenstraße 3 nächst der Königsstraße

empfehl

für Weihnachten

sein reichhaltiges Lager in

Juwelen, Gold & Silberwaaren

Grenat & Corallenschmuck

Eheringe eigene Anfertigung.

Reelle Bedienung. Billigste

Preise. Alt Gold und Silber

an Zahlungsstatt.

Waiblingen.

Wahlvorschlag

Gottlob Weiß, Kaufmann

Gottlob Freyer, Gemeinderat

Julius Röringer

Wilh. Braun, Schlosser

Fritz Mayer, Gemeinderat

Mehrere Wähler.

Als schönstes Weihnachtsgeschenk für Frauen & Töchter eignet sich die in jeder Familie beliebte, mit allen neuen Verbesserungen versehene

Decker-Nähmaschine

Alleinverkauf für Stuttgart & Umgebung bei

Carl Kümmerle, Nähmaschinenlager 45 Hauptstätterstr. 45.

Phönix-Ringschiff — sowie sämtliche Maschinen für Gewerbetreibende nur erster Güte halten ebenfalls auf Lager

Waiblingen.

Ich empfehle zum Backen in nur guten und frischen Qualitäten

- Mandeln,
- Zibeben,
- Rosinen,
- Sultaninen,
- Feigen,
- Citronat,
- Drageat,
- Birnschnitz,
- Apfelschnitz,
- Zwetschgen,
- fränkische & türkische Zuder, am Gut,
- Zuder, gemahlen,
- Chrystallzuder,
- Farin,
- Gewürze,
- Chocolade,
- Cacao.

und sichere billige Preise zu.

Fritz Mayer.

Waiblingen.

Empfehle schönes, frisches **Tafelobst**

Wilh. Schippert,
Handelsgärtner.

Schirme

nur eigenes solides Fabrikat bei billigsten Preisen empfiehlt

= in größter Auswahl =
die Hoffschirmfabrik

Jugenduhel

Stuttgart, Hirschstraße 25—27.

Waiblingen.

Leine und Halbleine

in einfachbreit,
doppelbreit zu Leintüchern

sowie **Handtuchzeuge**

aus der berühmten oberhessischen Leinenfabrik in Schlieth empfehlen in nur bester Waare zu billigen Preisen

Geschw. Gauer.

Waiblingen.

- Zum Backen empfehle ich:
- Zuder am Gut,
 - feinst gestohlenen Zuder,
 - gemahlene Zuder,
 - Agelzuder,
 - Kristallzuder,
 - Apfelschnitz,
 - Birnschnitz,
 - Zwetschgen,
 - Feigen,
 - Zibeben,
 - Rosinen,
 - Sultaninen,
 - Mandeln,
 - Haselnußkerne,
 - Drageat,
 - Zitronat,
 - Citronen,
 - Chocolade,
 - Cacao,
 - Gewürze,
 - Honig,

zu billigsten Preisen

Friedrich Pfander.

Stuttgart.

Seidenhüte,

Filzhüte,
Blüschhüte,

Namelhaarhüte,

3 M. 50 Pfg. u. 4 M. 50 Pfg.
in größter Auswahl empfiehlt

W. Klumpp, Hutmacher
z. **Bebenhäuser Hof**

Hirschstraße 18

früher Hirschstraße 5

Württemberg.

Stuttgart, 5. Dezember. Vom Landtag. Die Abgeordnetenversammlung beschäftigte sich heute mit den Petitionen, die auf Berufung eines Homöopathen als ordentliches Mitglied in das Medizinalkollegium, Errichtung eines homöopathischen Lehrstuhls in Tübingen und um Ernennung einer Kontrollkommission für die Irrenanstalten sich beziehen. Nachdem der Referent sich die teilweise entgegenkommenden Anträge der Kommission begründet, wendet sich Präsident von Bechler namentlich gegen die Kontrollkommission. Nach ihm spricht Gröber.

Feuerbach, 4. Dez. In letzter Zeit wurden in einer hiesigen öffentlichen Kasse zweimal nachgemachte Einmarkstücke angehalten, was darauf schließen läßt, daß falsche Markstücke in größerer Zahl im Umlauf sind. Die gefälschten Stücke sind sehr gut geprägt und haben auch richtigen Klang; doch sind dieselben ziemlich leichter als die echten Markstücke.

Ellbach, 29. Nov. Nach dem soeben ausgegebenen 19. Jahresbericht der Diensthöflichkeit in Fellbach und Stammheim befinden sich in ersterer Anstalt 36, in letzterer 22 Pflegekinder d. h. ausgediente weibliche Diensthöfliche; die jüngste ist 41, die älteste 85 Jahre alt. Für die Aufnahme in die eine oder andere Anstalt wird ein Verpflegungsgeld von 200—360 M. erhoben; erleichtert ist jetzt die Aufnahme durch die Beiträge, welche die Diensthöflichen nunmehr im Falle ihrer Arbeitsunfähigkeit oder Altershalber von der Invaliditäts- und Altersversicherung beziehen; mit der Stammheimer Anstalt ist auch ein Genesungsheim für Refrakteszenten verbunden, im letzten Jahr waren 78 solche aufgenommen mit 1964 Verpflegungstagen. Nach der Jahresrechnung betragen die Einnahmen 28 634 M., die Ausgaben 27 594 M. Im ganzen lasten auf beiden Anstalten noch 41 270 Mk. Schulden. Wächten bei so vielen Wohlthätigkeitsanstalten auch die hier genannten nicht vergessen werden!

Schorndorf, 30. Nov. Unser Landtagsabgeordneter Redakteur Schrempf erstattete am Andreasfeiertag im hiesigen Rathhause Bericht über seine Thätigkeit im Landtag. Die Finanzlage Württembergs im allgemeinen bezeichnete er als günstig, da dem Staatsvermögen von 7 Milliarden Mark nur eine Schuldenlast von 460 Millionen Mark gegenüberstehe, die sofort durch Verkauf der Eisenbahnen, wovon aber keine Rede sein könne, getilgt werden könnte. Dagegen sei die Finanzlage speziell in den letzten Jahren weniger günstig, sofern sich ein Defizit von 2,5 Millionen Mark ergeben habe, das aber durch Abstriche, sowie durch Erhöhung der im Etat vorgesehenen Einnahmen bedeutend verringert worden sei. Darnach führte der Redner diejenigen Punkte an, bei deren Besprechung er das Wort ergriffen habe. Als solche bezeichnete er: die Herabsetzung des Zinsfußes der württembergischen

Staatspapiere, die Revision des Irrenwesens, die Viehverversicherung und Viehprämiierung, wobei er kleineren aber zahlreicheren Beamten das Wort geredet habe, Entschädigung bei Unfällen und Kunstweinbesteuerung. Sodann erwähnte der Redner seine Fürsprache bezüglich der Herstellung eines zweiten Bahngeländes. Zum Schluß gab er die Erklärung ab, daß er gegen das Gesetz, betreffend die Religionsreversalien stimmen werde, falls der Zentrumsantrag auf Ablehnung der drei Minister zur Annahme gelange.

Stuttgart, 4. Dez. Das Salzwerk Friedrichshall hat seit Wochen den früheren vollen Betrieb wieder aufgenommen. Das von Wilhelmshausen hieher zu liefernde und auf dem Neckar zu versendende Steinsalz wird auf einem neu hergestellten, von dem Hauptgleise in die Nähe der Salzmühle geführten Nebengleise von den Eisenbahnwagen in die seitherigen Steinsalzbeförderungswagen verladen und der Salzmühle zugeführt. Um beim Ausladen das Steinsalz vor Nässe zu bewahren, wurde kürzlich über der Ausladestelle ein Schutzbach errichtet. Der neue Schacht wird, die Einwilligung der Stände vorausgesetzt, wahrscheinlich auf der Kochendorfer Markung gegenüber dem Bahnhof erbaut werden. In den Plan ist auch eine von der künftigen Anlage bis zur Salzmühle führende und mit der Linie Kochendorf-Jagstfeld so ziemlich parallele laufende Salzbahn aufgenommen. Zur Ausarbeitung eines Voranschlags der zu kaufenden Güter sind die Vermessungen vollendet, auch ist mit den Güterbesitzern bereits über eine etwaige Abtretung verhandelt worden. Da die Regierung in der bevorstehenden Tagung der Stände eine Forderung für eine Schachtanlage einbringen wird, so wird mit dem Bau wohl schon in den nächsten Monaten begonnen werden.

Ellbach, 4. Dezember. In der ersten Morgenstunde wurde die hiesige Gemeinde durch die Feuerzeichen beunruhigt. Die dem Grafen v. Dillen gehörige, sehr große Schlossscheuer stand in lichten Flammen. In wenigen Stunden war das Riesengebäude, wovon etwa 30 Dorfbewohner ihre Stroh- und Futtermittel untergebracht hatten, gänzlich zerstört. Das Vieh, das sich in 2 Ställen der Schlossscheuer befand, konnte gerettet werden. Entstehungsurache bis jetzt unbekannt.

Stuttgart, 1. Dez. Seit 4 Wochen versagt unsere elektrische Beleuchtung, da der Unter der Maschine abgenutzt war und nach Berlin gelandt werden mußte, von wo er trotz aller Beschleunigung seitens des Inhabers des Werkes noch nicht zurückgekommen ist. Die Einrichtung, die dem hiesigen Mühlenbesitzer gehört, besteht nun seit drei Jahren und zeigte seither keine Störung, selbst in dem vorigen strengen Winter nicht, da die vorhandene Wasserkraft eine sehr ausgiebige ist. Der Besitzer des elektrischen Werkes beabsichtigt, die Stadt Dehringen (13 km. Entf.) von seiner Mühle aus mit elektrischem Licht zu versehen, worüber Verhandlungen im Gange sind.